

Du schöne stille Andachtszeit

F. J. Crosby

«Wenn du betest, so geh in dein Zimmer und schließ die Tür zu und bete zu deinem Vater im Verborgenen; und dein Vater, der ins Verborgene sieht, wird dich öffentlich belohnen» (Mt.6,6)
 «Laßt uns mit frohem Vertrauen vor den Thron der Gnade treten, damit wir Barmherzigkeit empfangen und Gnade finden zur Zeit, wenn wir Hilfe nötig haben» (Mt.6,6)

W. H. Doane

1. Du schö - ne stil - le An - dachts - zeit, bist mir gar lieb und wert,
 2. Wie won - nig wird mir dann ums Herz, fühl ich den Hei - land nah,
 3. Er schenkt mir gro - ße Freu - dig - keit, wenn ich bin im Ge - bet,

da sag ich Gott mein Her - ze - leid, und was mich hier be - schwert.
 der trug auch mei - ner Sün - den Schmerz für mich auf Gol - ga - tha.
 mir täg - lich mei - nen Sinn er - neut, daß er nach Chri - stus steht.

Refrain

O wie lieb - lich klingt es mir, Je - sus sagt: Ich bin hier!
Lieulich klingt mir Jesu Stimm: Ich bin hier! Mü-des Kind, Ich er - hö - re dein Flehn;

Mü - des Kind, Ich hör dein Flehn, Ich bin hier, dir bei - zu - stehn.
sei ge - trost und fas - se Mut, fas - se Mut,

Original title: Secret Prayer

There is an hour of calm relief from ev'ry throbbing care ...

Source:

«Zions Lieder», 1907 (854)